Kardiologie

Austrian Journal of Cardiology Österreichische Zeitschrift für Herz-Kreislauferkrankungen

Buchbesprechungen

Journal für Kardiologie - Austrian Journal of Cardiology 2006; 13 (11-12), 382 Homepage:
www.kup.at/kardiologie —

Online-Datenbank mit Autorenund Stichwortsuche



Grazer Gefäß- & Gerinnungstage 2025 Donnerstag, 26. Juni 2025 14:30 – 15:00

Vertiefendes Fachwissen



www.amrn.link/aerzte

AMARIN SYMPOSIUM

Ein neuer Angriffspunkt im leitliniengerechten Risikofaktorenmanagement von pAVK- Patient:innen

Dr. Reinhard B. Raggam, Graz



Buchbesprechungen

■ EKG pocket. Das Vademecum

Ralph Haberl. Börm Bruckmeier Verlag, Grünwald, 4. Auflage, 2006. 288 S., 219 Abb. ISBN-10: 3-89862-221-5; ISBN-13: 978-3-89862-221-5. EUR [A] 15,30; EUR [D] 14,80

■ EKG Fälle pocket

Debabrata Mukherjee. Börm Bruckmeier Verlag, Grünwald, 1. Auflage, 2006. 272 S. ISBN-10: 3-89862-266-0; ISBN-13: 978-3-89862-266-0. EUR [A] 15,30; EUR [D] 14,80

Bei den beiden vorliegenden Pocket-Bänden fällt zunächst das ungewöhnliche Kleinformat auf. Als Leser ist man dabei zunächst sehr skeptisch wegen der möglicherweise geringen Schriftgröße, wird jedoch beim Durchblättern sofort positiv überrascht. Beide Bücher passen in die Manteltasche, es fragt sich nur, ob man als Arzt die beiden Bände überhaupt in der Manteltasche benötigt.

Die Inhalte sind sehr unterschiedlich. **EKG pocket** befindet sich bereits in der 4. Auflage mit dem Erstpublikationsjahr 2003 und faßt auf ca. 300 Seiten die wichtigsten Aspekte der EKG-Diagnostik in der Praxis zusammen. Dabei ist es dem Autor gut gelungen, Mut zur Lücke zu finden. Redundantes

bei der Interpretation von EKGs wurde sinnvoll entfernt. Das Büchlein ist in 11 Subkapitel untergliedert, als Anhang findet man neben dem Cabrera-Kreis auch ein EKG-Lineal auf der 3. Umschlagseite.

Völlig anders das aktuell erschienene Büchlein **EKG Fälle pocket** von D. Mukherjee, Professorin an der University of Kentucky. Hier finden sich insgesamt 60 Fälle mit Kurzanamnese, EKG-Beispiel und Interpretation, wobei besonders Rücksicht auf die Codierung des "American Board of Internal Medicine" (ABIM) gelegt wurde. Für die tägliche Praxis in Österreich ist dies natürlich völlig unnötig, für Studenten und Jungärzte, die in Amerika arbeiten möchten, jedoch sehr brauchbar. Im Unterschied zum Band von Haberl wurde "EKG Fälle pocket" in China gedruckt – der Leser merkt den Qualitätsunterschied.

Insgesamt kommt der Rezensent nach Studium beider Bände zu der Meinung, daß "EKG pocket" von Haberl eine sehr sinnvolle Ergänzung für den praktischen Arzt und Jung-Internisten sowie für den interessierten Studenten darstellt, das Fälle-Büchlein jedoch entbehrlich erscheint.

B. Eber, Wels

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

☑ Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion: Innovative Bildgebungslösung





InControl 1050 Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum

Disclaimers & Copyright

Datenschutzerklärung